

Antrag

Asylbewerber zur Arbeit verpflichten - Prüfung und Meldung von offenen Stellen im Rahmen der Grünflächenpflege in der Einheitsgemeinde Tangerhütte an den Landkreis Stendal

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bedarf an Hilfsarbeitern und damit offenen Stellen in der nicht-gewerblichen kommunalen Grünflächenpflege in der Einheitsgemeinde zu ermitteln. Darüber hinaus sind weitere, den Stadthaushalt entlastende Einsatzbereiche (beispielsweise die Entfernung von Aufklebern an Straßenlaternen / Verkehrszeichen oder die Sammlung von Müll) zu prüfen. Das Ergebnis dieser Prüfung soll dann an den Landkreis Stendal übermittelt werden, um eine zeitnahe Umsetzung zu realisieren. Die Verrichtung dieser Tätigkeiten soll einerseits zur Verbesserung der Ordnung im Stadtbild und in den Ortsteilen beitragen und andererseits den Asylbewerbern eine sinnvolle Beschäftigung bieten.

Begründung: Der Kreistag hat zuletzt beschlossen, dass Asylbewerber künftig zur Aufnahme von Arbeit verpflichtet werden sollen. Landrat Patrick Puhlmann hat seine Ablehnung damit begründet, dass diese Möglichkeit bereits bestehen würde, aber von den einzelnen Städten und Gemeinden nicht abgerufen wird. Wir sollten als Einheitsgemeinde Tangerhütte von dieser Möglichkeit auf jeden Fall Gebrauch machen. Auf der einen Seite können so Arbeiten erledigt werden, die sonst unerledigt bleiben oder den Haushalt zusätzlich belasten, auf der anderen Seite gibt es zahlreiche Asylbewerber, die ohne Beschäftigung sind. Detaillierte Fragen zu Versicherungen, Abrechnungen etc. sind bereits landesseitig geklärt und liegen dem Landkreis vor. Im Rahmen einer Vermittlung dieser Menschen schafft man jetzt einen Mehrwert für alle Beteiligten. Durch mehr Ordnung verschönert sich das Stadtbild und der Haushalt wird entlastet, die Asylbewerber können einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen und die Gesellschaft bekommt die Botschaft vermittelt, dass die Betroffenen für die jahrelangen finanziellen und sachlichen Leistungen nun auch eine Gegenleistung zu erbringen haben. Eine zeitnahe Umsetzung sollte daher absolut selbstverständlich sein. Wir bitten um breite Zustimmung.

Michael Gruppe
Fraktionsvorsitzender

Thomas Müldt
stellv. Fraktionsvorsitzender